

Verschleißpreis 1.70 Schilling  
Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol  
Erscheinungsort Landeck P. b. b.



# Gemeindeblatt

Mit Fernsehprogramm!

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.-. Schriftleitung u. Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403  
Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Für Verleger, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich Wendelin Scherl, Landeck, Brixnerstraße 10  
Druck: Tyrolia Landeck Malsersstraße 16

Nr. 29

Landeck, den 15. Juli 1972

27. Jahrgang

## Hauptschule für Prutz-Ried und Umgebung feierlich eingeweiht

Im Beisein geschätzter Persönlichkeiten und unter Teilnahme der Bevölkerung von Prutz und Umgebung wurde die neuerbaute Hauptschule eingeweiht. Die Festmesse wurde von Dekan Knapp zelebriert, der auch anschließend die Segnung der neuen Hauptschule vornahm.

Der Obmann des Hauptschulverbandes Prutz-Ried und Umgebung, Bürgermeister Ing. Gottlieb Nigg, konnte zum Festakt Hw. Herrn Dekan Knapp, Landeshauptmannstellvertreter Prof. Prior, den Herrn Abgeordneten zum Nationalrat, Westreicher, die Herren Abgeordneten zum Tiroler Landtag, Lettenbichler und Geiger, Landecks Bezirkshauptmann, Hofrat DDr. Lunger, Landesschulinspektor OSR Fichtl, den Bezirksschulinspektor Perkhofer, die Herren Bürgermeister des Hauptschulsprengels, den Bauausschuß, Unternehmer, Arbeiter und Lehrpersonen sowie die zahlreich erschienene Bevölkerung begrüßen.

Das Problem einer unbedingt zu errichtenden Hauptschule war schon recht lange akut, und es hat ja doch einige Zeit gebraucht, bis sich alle 11 Sprengelgemeinden über Standort, Ausführung und Ausbau derselben einigen konnten. Im Jahre 1956 wurde der Grundstein für die Hauptschule dieses Gebietes durch die Bemühungen des Bürgermeisters Dominikus Winkler gelegt. Durch zwei Jahre hindurch stand dann Dir. Walser der Schule vor. Seit 1958 leitet nun Dir. Gitterle den Schulbetrieb der Hauptschule. Die steigenden Schülerzahlen verursachten große Schulraumnot und alsbald bereitete die Schulraumbeschaffung den verantwortlichen Herren einige Sorge. Zu dem entstandenen Plan - eine neue Hauptschule im Ortszentrum von Prutz zu errichten - gab es keine Zustimmung

von Seiten der sprengelangehörigen Gemeinden, da man sich über den Finanzierungsschlüssel nicht einigen konnte. Erst im Jahre 1968 kam es dann zur Bildung des Hauptschulverbandes Prutz-Ried und Umgebung, zu einer neuen Platzwahl und einem neuen Finanzierungsschlüssel.

Die 11 Hauptschulsprengelgemeinden schlossen sich zur Besorgung der Aufgaben des gesetzlichen Schulerhalters einer öffentlichen Hauptschule zu einem Gemeindeverband zusammen. Der Standort der Schule wurde nun zwischen Prutz und Ried gewählt. Eine ca. 50.000 m<sup>2</sup> große, unproduktive Fläche des öffentlichen Wassergutes und der Agrargemeinschaft Ried wurde für den Bau aus-ersehen.

Ein neuer Finanzierungsschlüssel wurde erstellt, wonach die Gemeinden Prutz und Ried mit je 30% und die übrigen neun verbandsangehörigen Gemeinden mit 40% der Baukosten — man richtete sich hier nach der Einwohnerzahl der Volkszählung von 1961 — belastet wurden.

Der Planungsauftrag erging nach einem Architektenwettbewerb an dem sich 4 Interessenten beteiligten an Ing. Alfred Handle - Planungsbüro in Landeck. Er und Direktor Gitterle haben es ausgezeichnet verstanden, die Räume so anzuordnen, wie sie zur Führung einer Schule mit Tagesheim zweckmäßig sind. Man nahm also schon bei der Planung Rücksicht auf die Ganztageschule.

Am 4. Juli 1969 erfolgte die Vergabe der Bauarbeiten und nach 15 monatiger Bauzeit konnte im September 1970 der Schulbetrieb in vollem Umfange aufgenommen werden. Im Jahre 1971 wurde der Saaltrakt ausgebaut und eingerichtet, der Sportplatz nach internationalen Maß-

### kurzinformation der heimischen bank

seit 1875  
**spar**  
landeck

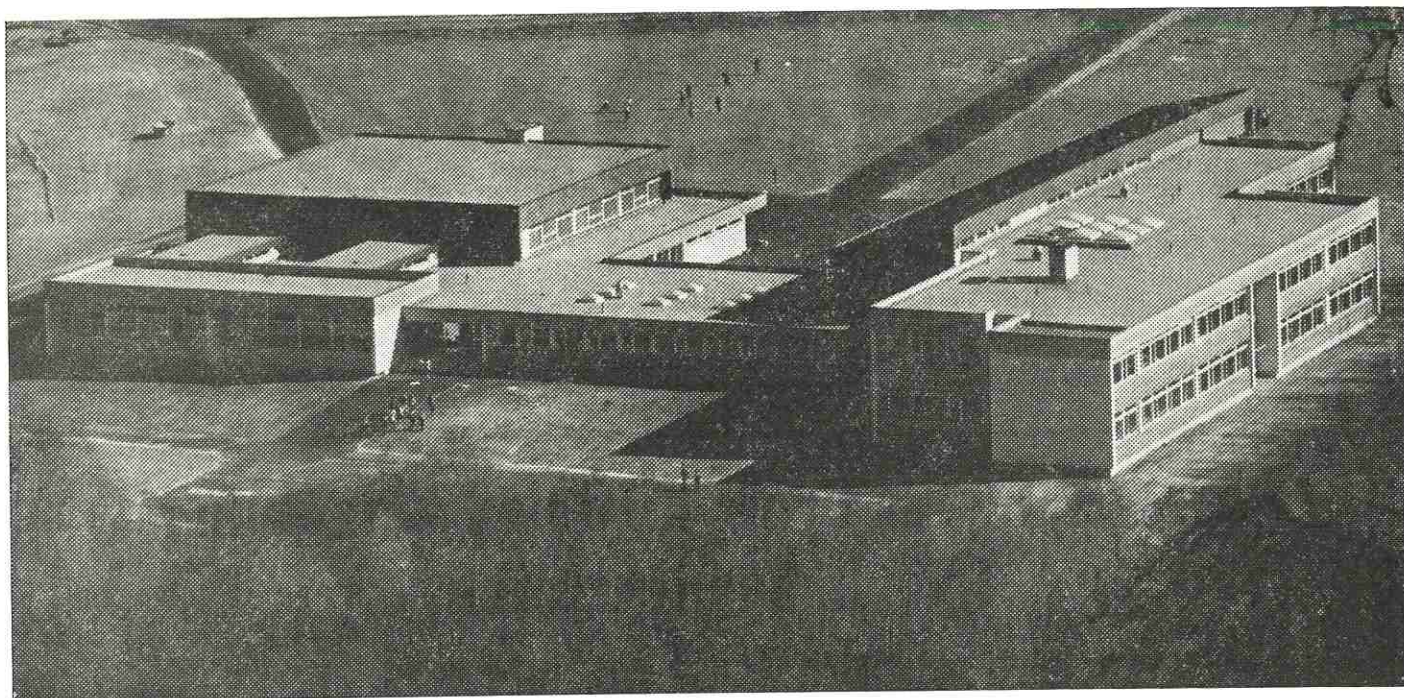


**Vorschusskasse**  
für den bezirk landeck r. g. m. b. h.

st.anton

**Vom Sparen reden kann jeder. Wollen Sie Ihr Geld aber bestens anlegen, dann kommen Sie zum heimischen Bankinstitut! Wir zeigen Ihnen den WEG ZUM ERFOLG!**





staben geplant und der Fußballplatz angelegt und begrünt.

Wie dem Referat des Obmannes des Hauptschulverbandes, Ing. Nigg, weiter zu entnehmen war, beträgt die verbaute Fläche der neuen Schule 3.536 m<sup>2</sup> und der umbaute Raum 19.779 m<sup>3</sup>. In der modernen, exakt geplanten Schule wurde auf die Zweckmäßigkeit der Anordnung der Klassenräume besonderes Augenmerk gelegt. Es ist möglich, durch transferierbare Wände Räume zu verändern, größere und kleinere Einheiten zu bilden, um vor allem bei der Beaufsichtigung der Kinder mit weniger Aufsichtspersonal auszukommen. Die gediegene Einrichtung und zweckmäßige Ausstattung der Klassenräume, der Lehrmittelzimmer, der Lehrsäle für einzelne Fächer wie Physik, Zeichnen, Handarbeit, Hauswirtschaft und Musik ermöglichen dem Lehrer eine gezielte Unterrichtsführung und schaffen eine angenehme Atmosphäre für die Lernenden.

Mit Schulbeginn im heurigen Herbst sind sämtliche Unterrichtsräume voll ausgenützt. In 15 Klassen werden 460 Schüler unterrichtet werden.

Die Baukosten für die nicht kleinlich geplante neue Hauptschule betragen rund S 18,050.000.—, für die Einrichtung und Lehrmittel wurden S 2,474.000.— und für die Baufreimachung sowie für die Außenanlagen (Schüttung, Asphaltierung, Sportplatz) wurden S 1,476.000.— ausgegeben. Dies zusammen ergibt eine Summe von rund 22,000.000.—S.

Der Betrag wurde wie folgt aufgebracht:

Darlehensaufnahme	S 19,600.000.—
Bedarfszuweisungen	S 950.000.—
Beiträge der Gemeinden	S 1,450.000.—

Die Hauptschule für Prutz, Ried und Umgebung wird als Ganztageschule (5 Tageweche) geführt. Der Dank des Bürgermeisters Ing. Nigg galt der Tiroler Landesregierung für die Unterstützung und Genehmigung des Ganztagsunterrichtes, besonders aber Herrn Direktor Gitterle, der mit Unterstützung der Bürgermeister und der Eltern die Einführung der Ganztageschule betrieben hat.

Prof. Dr. Prior betonte in seinem Referat, daß nicht eine Form einer Schultype in allen Gebieten günstig anwendbar sei, im speziellen Falle habe sich aber gezeigt, daß sich die Einführung des Ganztagsunterrichtes in der Hauptschule Prutz für die Schulkinder der 11 Sprengelgemeinden ausgezeichnet bewähre.

Nach Beendigung des Festaktes war den Ehrengästen und Gästen Gelegenheit geboten, die Hauptschulräume zu besichtigen.

Die feierliche Umrahmung des Festgottesdienstes und des Festaktes oblag dem gemischten Schülerchor, den Bläser- und Flötengruppen, die von Hauptschullehrkräften herangebildet werden. Ihr Können wurde von allen Anwesenden bewundert und der starke Applaus galt wohl den ausübenden Schülern als auch den Lehrkräften.

## 25 Jahre Turnerschaft Landeck

Mit einer inhaltsreichen und ausführlichen Festschrift lud dieser Tage die Turnerschaft Landeck unter dem Ehrenschutze von Herrn Bürgermeister Braun zur Feier ihres 25-jährigen Bestehens ein. In ansprechender Information erhielt man daraus von berufener Seite einen umfassenden Überblick über die Tätigkeit des Jubilars im Dienste der Volksgesundheit.

Zu der Festsitzung am 17. Juni 1972 im Hotel Schwarzer Adler waren Vertreter der Bezirkshauptmannschaft Landeck, der Stadtgemeinde Landeck und der Landesleitung Tirol erschienen und bezeugten dadurch ihr In-

teresse an der Tätigkeit des Vereines. Mit besonderer Freude wurden die ehemaligen Obmänner begrüßt, insbesondere Herr Josef Speckbacher, welcher der 1. gewählte Obmann war und sich große Verdienste in der schweren Anfangszeit erworben hatte. Das Hauptreferat hielt der Landeskulturwart Herr Reg. Rat Bezirksschulinspektor Rupert Mair, Ehrenobmann der Turnerschaft Landeck. In eindringlichen Worten brachte er zum Ausdruck, wie gleichzeitig mit der sportlichen und turnerischen Ertüchtigung in einem gut geführten Verein in dieser ruhelosen und ideallosen Zeit der Sinn für Gemeinschaft und Zu-



sammenarbeit geweckt werden kann und damit insbesondere die Jugend auf bleibende Werte hingeführt wird.

Von Obmann Werner Schrott wurden anschließend zur Ehrung für 25-jährige Mitarbeit aufgerufen:

Sturm Hans, Obmannstellvertreter

Gabl Paula und Huber Midi, Vorturnerinnen

Jäger Tilde, die Seele der Turnerschaft, die ihren Einfallreichtum organisatorisch und musikalisch nutzbringend anzuwenden weiß.

Ein schwerer Schlag für die Turnerschaft bedeutete der Verlust eines ihrer besten und wertvollsten Vorbilder, der Abteilungsleiterin und Kassierin Frieda Traxl, die den Tag ihrer Ehrung nicht mehr erleben durfte.

Die Angeführten sind es also, die von Anfang an mit dem Verein verbunden sind und zusammen mit zahlreichen, erfreulicherweise jungen Helfern, die Arbeit leisten und gerade zur Zeit mit Obmann Werner Schrott einen gut funktionierenden Ausschuß bilden.

Das Hauptaugenmerk der Veranstaltung für die Öffentlichkeit richtete sich auf die, am Samstag, den 1. Juli im Turnsaal der Hauptschule Prutz abgelaufenen Festvorführung der Turnerschaft Landeck. Sie wurde zu einer Demonstration der im Verein gepflegten echten Breitenarbeit, zur Veranschaulichung der verschiedenen Möglichkeiten im Frauensport schlechthin, sowie der Darlegung reichhaltiger Variationen von der einfachen Gymnastik bis zur anspruchsvollen Leistungsschau.

Vor einem, mit Omnibus und Privatautos herangeführten Publikum aus Landeck — dortselbst war aus platztechnischen Gründen die Durchführung einer Veranstaltung dieser Art nicht möglich — wickelte sich vor den Augen der interessierten Zuschauer ein Programm ab, welches einer näheren Beschreibung wert ist.

Nach den kurzen Begrüßungsworten des Obmannes Werner Schrott, übernahm P. Ambrosi die weitere Programmkündigung.

Mit einem einleitenden Reigen blumenschwenkender Mädchen, begleitet von der musikalisch viel beanspruchten Tilde Jäger, wurde mit Takt und Grazie auf das vorteilhafte Zusammenwirken von körperlicher Bewegung und Musik hingewiesen. Die folgenden Bodenübungen der Schüler, bestehend aus Rollen vor- und rückwärts, gehockt und gehechtet sowie vereinzelt Überschlügen zeigten Ansätze von Temperament, Mut und Begabung. Eine Frauenriege aus Zams überraschte mit einer auf Musik abgestimmten Ballgymnastik, die in ihrem harmonischen Ablauf von den einzelnen Teilnehmerinnen Konzentration und Exaktheit abverlangte. Die Hauptschülerinnen zeigten auf Matten geturnte Rollen vor- und rückwärts, Räder und flüchtige Handstände im Ablauf vorgeturnter Motive und begleitender Musik. Gute Zusammenarbeit verriet die Seilgymnastik der Frauenriege Landeck, wobei sich die Weichheit und Eleganz der Vorturnerin vorteilhaft auf die Gesamtwirkung übertrug. Eine wohlgefällige und viel applaudierte Leistung. Die Sprungübungen der Männer an Kasten und Bock stellten an die einzelnen Aktiven zwar keine großen Anforderungen, bewiesen aber, daß man über große Sprungkraft verfügt, die zu höherer Leistung befähigt.

Nochmals zeigten sich die Frauen in einem amerikanischen Volkstanz. Rhythmisch, sowohl tänzerisch als auch musikalisch gut vorgetragen, wirkte er aber in seiner Gesamtheit zufolge immer wiederkehrender Tanzschritte vielleicht etwas zu monoton.

Die Mädchen der Volks- und Hauptschule zeigten nach der Pause in ihrer einzeln vorgetragenen Bodenkür schon beachtliches Können. Dort wo Fleiß und Können mit

körperlicher Proportion übereinstimmten, kam es zu Vorführungen im Sinne höherer Leistung. So zeigten einige der Jüngsten bereits den gestreckten Überschlag vorwärts, den Grätschspagat und Überschlag rückwärts (Flic-Flac) Bravo! Das Turnen der Jungturner am Reck und Barren kam über das Unterstufenniveau noch nicht hinaus und unterstreicht, daß hier noch vieles nachzuholen ist. Trotzdem scheint ein guter Wille vorhanden zu sein, ohne diesen wäre ja auch Kippe und Salto nicht zu erlernen gewesen. Nochmals brachten die Jungturnerinnen einen reizenden Tanz und anschließend einige Übungen am Stufenbarren. Auch hier muß man in Anbetracht des unzulänglichen Gerätes von guten Leistungen sprechen. Besonders zeigten dann die auf diesem Gerät etwas Fortgeschrittenen, welcher Kombinationsablauf und Bewegungsreichtum am Stufenbarren zu erzielen ist. Der Höhepunkt der Veranstaltung wurde mit den Vorführungen am Schwebebalken und den Bodenfriübungen erreicht. An ersterem fiel die tänzerische Sicherheit auf, mit dem die Turnerinnen sich auf dem schmalen Balken bewegten, dazu muß die Rolle und der Spagat wie auch der durchwegs gelungene Abgang als schöne Leistung bezeichnet werden. Bei der abschließenden Boden-Kürübung erwies sich die persönliche Note jeder einzelnen Turnerin bereits so ausgeprägt, daß ihre Vorträge nach eigens gewählter Musik (Klavier und Schallplatte) erfolgte. In zum Teil vollendeter Haltung sah man graziöse Tanzschritte abwechselnd mit Schwierigkeiten höheren Grades, wie hohe Hechtrollen, Spagate, Bodenkippen und gestreckte Überschläge, gepaart mit gefälligen Übergangsbewegungen. Mit der Beherrschung von Salto und Flic-Flac, was noch anzustreben wäre, könnte man dann mit einigen Turnerinnen Einzug in die Oberstufe halten. Ehrlicher Applaus belohnte abschließend dann auch die gezeigten famosen Leistungen und war auch ein Dank an die Vorturnerschaft.

Mit herzlichen Abschiedsworten an die Zuschauer durch den Obmann Werner Schrott endete die Festvorführung der jublierenden Turnerschaft Landeck. Man kann sagen, es war eine wohlgelungene Veranstaltung im Sinne werbender Breitenarbeit, wobei zu hoffen bleibt, daß neben Gymnastik und moderner Körperertüchtigung für alle, auch auf die Förderung besonders Begabter im Sinne hoher und höchster Leistung als erstrebenswertes Ziel nicht vergessen wird.

F. S.

## Inser Lehrer

Er ischt a bluatjungs Bürschli gwöst,  
er hot mit ins viel gsunga,  
miar Buaba wara oll für ihn,  
gor oll durchs Fuir ausgsprungung.  
Er hot ins ou recht geara kött,  
döis tia die Kinder gschpüra,  
drum sein ou weit, weit offa gwöst  
vo' inserm Hearz die Türa.  
Viel Orbat hot er kött mit ins  
liachta und dunkla Tschöpfla,  
geacht d' Gscheidheit holt a tiabat hort  
in kluana Buabaköpfla.  
Miar sein ou nit die Bravscha gwöst,  
ober i tat holt muana,  
gonz brava Buaba geits gor nit,  
kua groaßa und kua kluana.  
Wos inser Lehrer für ins tou',  
earscht itz kann i's ermössa,  
i wear ihn ou — so long i löib —  
gonz gwiesf gor nia vergössa. Luise Henzinger



# Fernsehprogramm

16.7. - 22.7.

## Sonntag, 16. Juli

### 1. Programm:

- 16.30 Daktari
- 17.20 Anker auf, Leinen los
- 17.45 Hund und Herrl
- 18.10 Geheimnisse des Meeres – Seekühe
- 19.00 Zeit im Bild mit Frage der Woche
- 20.10 Christ in der Zeit
- 20.15 Operette
- 21.45 Zeit im Bild und Sport

### 2. Programm:

- 19.00 Zeit im Bild mit Frage der Woche
- 19.30 Schwarz auf Weiß
- 20.00 Die Fragen des Christen
- 20.10 Bildung kurz aktuell
- 20.15 TV-Nachbarn: Zu Gast bei Rumänien
- 22.50 Telereprisen

## Montag, 17. Juli

### 1. Programm:

- 18.00 Die Unbesiegbaren
- 18.30 Österreich-Bild
- 18.55 Schweinchen Dick
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Bonanza
- 21.05 Werbung
- 21.10 Verkehrsrundschau
- 22.10 Zeit im Bild
- 22.20 Tour de France

### 2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Ein Lied aus Wien
- „Vom Beisel zum Sacher“
- 21.05 Die Straße
- 21.30 Telereprisen

## Dienstag, 18. Juli

### 1. Programm:

- 18.00 Der Fall von nebenan
- 18.30 Österreich-Bild mit Südtirol aktuell
- 18.55 Paradiese der Tiere
- Weiße Bären
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Chefarzt Dr. Pearson
- Spielfilm nach dem Roman „Letzte Diagnose“ von Arthur Hailey
- 21.55 Werbung
- 22.00 Zeit im Bild
- 22.10 Tour de France

### 2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Suomi Calling

- 21.15 Quiz Einundzwanzig
- 22.00 Telereprisen

## Mittwoch, 19. Juli

### 1. Programm:

- 11.00 Der 14. Juli
- 16.30 Die Reise nach Afrika
- 17.10 Das Tragflügelboot
- 17.35 Lassie
- 18.00 Ein Sommer mit Nicole
- 18.30 Österreich-Bild
- 18.55 Lieber Onkel Bill (letzte Folge)
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Nordamerikas Indianer – Stiefkinder der Nation
- 21.15 Werbung
- 21.20 Die rote Kapelle – 2. Teil
- 22.30 Zeit im Bild
- ca.
- 22.40 Tour de France

### 2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Der tschechoslowakische Film der 60er Jahre: Die Rückkehr des verlorenen Sohnes
- 21.35 Telereprisen

## Donnerstag, 20. Juli

### 1. Programm:

- 18.00 Reisedienst Schwalbe
- 18.30 Österreich-Bild
- 18.55 Sportmosaik
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Auf und davon
- Lustspiel von Peter Yeldham
- 21.55 Werbung
- 22.00 Zeit im Bild
- 22.10 Die letzte Chance
- Behandlung von Drogensüchtigen in den USA

### 2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Jerry-Lewis-Show
- 21.05 S. T. und der Diamantentrick
- 21.50 Telereprisen

## Freitag, 21. Juli

### 1. Programm:

- 11.00 Chefarzt Dr. Pearson
- 18.00 Orientierung
- 18.30 Österreich-Bild
- 18.55 Die Reiter von Padola
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Arsene Lupin

- 21.05 Werbung
- 21.10 Die Verbesserung Österreichs
- 22.05 Zeit im Bild
- 22.15 Tour de France
- Unser Nachtfilm: Gasparone

### 2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.00 Zum Wochenende unterwegs
- 20.15 Lerne lachen, ohne zu weinen
- Texte und Chansons von Kurt Tucholsky
- 21.10 Ein Sonntag – ein Besuch
- 22.05 Telereprisen

## Samstag, 22. Juli

### 1. Programm:

- 13.00 Internationale Tennismeisterschaften von Österreich
- 16.30 Das kleine Haus
- 16.55 Professor Balthasar
- 17.05 Land ohne Steine
- 17.35 Unser trautes Heim
- 18.00 Wochenmagazin
- 18.30 Kultur speziell
- 18.55 Sommer in Sizilien
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Aufzeichnung aus der Löwingerbühne: Liebe macht blind
- 21.40 Werbung
- 21.45 Sport
- 22.15 Zeit im Bild
- 22.25 Unser Nachtwestern: In Acht und Bann

### 2. Programm:

- 19.00 Freude an Musik: Reri Grist
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Lederjungen
- Spielfilm
- 22.00 Telereprisen

### Gleichbleibende Sendungen wochentags

#### 1. Programm

- 18.25 Gute-Nacht-Sendung
- 19.20 ORF – heute abend
- 19.24 Werbung
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 Werbung
- 20.06 Sport
- 20.09 Werbung

#### 2. Programm

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 ORF – heute abend
- 20.06 Sport
- 20.09 Bildung – kurz – aktuell

## Drei sonnige Tage zum zweiten Landecker Sportfest

Ein bewegtes sportliches und festliches Wochenende ist vorüber. Viel kraft- und nervenaufreibende Vorarbeit wurde durch einen strahlend blauen Himmel belohnt. Im Schwimmbad traf sich Tirols bester ASVÖ Schwimmer Nachwuchs, die Schützengilden ermittelten am Schießstand ihre Bezirksschützenmeister und in Perjen marschierte jung und alt um die Schrofensteintrophäe.

Der Sportverein Landeck verband wiederum im 2. Zeltfest Sport und Musik und führte ein vielseitiges Programm klaglos ab. Landecks Sportler demonstrierten einmal mehr in einem bunten, von einer Heeressport-Reiterstaffel angeführten und den beiden Landecker Stadtmusikkapellen

begleiteten Festzug durch die Stadt zum Festzelt, wie groß die Sportbegeisterung in Landeck ist, wie vielseitig Sport betrieben wird und daß eine erfreulich gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen besteht. Die Jungturnerinnen der Turnerschaft Landeck unter der Führung von Ilse Nimmervoll begeisterten mit exaktem Bodenturnen, mit Vorführungen am Schwebebalken und am Barren ebenso das sportfreudige Zeltpublikum, wie es auch Herr Zangerl verstand, mit seiner Judo- und Karate-mannschaft Bewunderung für diesen Sport der Selbstverteidigung und des Angriffs auszulösen. Das Fußballturnier bei 35 Grad im Schatten blieb in allen Paarungen bis



zum Ende spannend und fand bei den Akteuren so viel Anklang, daß allseits der Wunsch für eine Wiederholung im nächsten Jahr geäußert wurde.

Als Turniersieger setzte sich nach hartem Endkampf die Mannschaft der Textil AG Landeck durch. Es folgten die Fa. Deisenberger, die Spar- und Vorschubkasse Landeck, die Fa. Falch Zams, die Fa. Rainalter und EM Müller Landeck. Den Fairnesspreis erhielt ganz knapp vor der Fa. Rainalter die Mannschaft der Spar- und Vorschubkasse Landeck.

Die Einzelergebnisse:

Rainalter - Spar- u. Vorschubkasse	1:2
Textil AG - VW Falch	2:2
Deisenberger - Rainalter	4:0
Müller - Textil AG	0:6
Spar- u. Vorschubkasse - Deisenberger	1:3
Falch - Müller	2:2
Müller - Rainalter	0:1
(um den 5. und 6. Platz)	
Falch - Spar- u. Vorschubkasse	0:3
(um den 3. und 4. Platz)	
Deisenberger - Textil AG	0:1
(um den 1. und 2. Platz)	

Mit Spannung sah man dann dem Freundschaftsspiel des SV Landeck gegen VFL Brake entgegen. Die Norddeutsche Mannschaft spielte einen sehr schönen zweckmäßigen und zügigen Fußball, unterschätzte aber vielleicht die Gastgeber und hatte in Torhüter Walch, der mehrmals hervorragend eingreifen mußte, eine kaum zu nehmende Hürde. Durch ein Tor von Fadum gingen schließlich die Landecker in Führung und lieferten ab diesem Zeitpunkt eine ebenbürtige Partie. Als Guggenberger nach der Pause mit einem Weitschuß auf 2:0 stellte, erkannten die Gäste aus Brake den Ernst und erkämpften im Endspurt ein sicherlich gerechtes 2:2. Für die in der Aufstellung Walch, Siess, Fuchsberger Otto, Fuchsberger Hubert, Sailer, Schönsleben, Guggenberger, Hörtnagl, Walter Gerhard, Fadum, Tiefenbacher, Thurner und Fuchsberger Walter spielende von Trainer H. Ziegert gut eingestellte SV Mannschaft ein schöner Erfolg, wenn man bedenkt, daß mehrere Stammspieler bei den Betriebsspielen eingesetzt waren.

Für Stimmung im Zelt sorgten die „Original Linzer Buam“ die sich als ausgezeichnete Musiker, aber auch als Humoristen erwiesen haben. Sehr viel Applaus erhielten auch der Trachtenverein Gries im Sellrain für den flotten Tiroler Abend, die „Antoner Buam“, die zum Tanz aufspielten sowie auch die beiden Landecker Stadtmusikkapellen, die sich in sehr dankenswerter Weise dem Sportverein Landeck zur Verfügung gestellt haben und damit ganz wesentlich zum Erfolg des zweiten Landecker Sportfestes beigetragen haben. Den Verantwortlichen des Sportvereins Landeck ist es besonders daran gelegen, hier einen herzlichen Dank den Behörden für das großzügige Entgegenkommen, den Präsidenten und Mannschaften der teilnehmenden Vereine, Musikkapellen, den zahlreichen freiwilligen Helfern und Mitgliedern des SV, Herrn Ing. Karl Stockhammer, Herrn St. R. Dapunt, Herrn Ing. Walch, Imst, Herrn Georg Bombardelli für die besonderen Unterstützungen und der Freiw. Feuerwehr Perfuch für ihren vielseitigen Einsatz auszusprechen.

### Sprechstunden

in der Direktion des Bundesrealgymnasiums und Musisch-Pädagogischen Bundesrealgymnasiums Landeck während der Sommerferien jeweils am **Dienstag** von 10 bis 12 Uhr.

In der Augushälfte finden keine Sprechstunden statt.

Der Direktor

### Ehrungen bei der Musikkapelle Schönwies

Die Musikkapelle Schönwies hielt am Samstag, den 24. Juni 1972, ihren Kameradschaftsabend ab, wobei langjährige Mitglieder durch Verleihung von Ehrenmedaillen gefeiert wurden. Im Rahmen dieses musikalisch gestalteten Abends verlieh der Bezirks-Obmann der Blasmusikkapellen aus Landeck, Robert Schrott, im Namen des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen dem langjährigen Mitglied Eugen Fink für 25-jährige Mitgliedschaft die silberne Ehrenmedaille des Landesverbandes.

Vom Ortsverband der Musikkapelle Schönwies wurde die neugegründete Ehrenmedaille für 15- und 30-jährige Mitgliedschaft an folgende Mitglieder verliehen: Die silberne und goldene Medaille für 15- und 30-jährige Mitgliedschaft an Bürgermeister Franz Gabl, Johann Schöpf, Jodock Raggl, Johann Josef Guem und Johann Hackl. Die silberne Medaille für 15 Jahre Mitgliedschaft an Kapellmeister Franz Raggl, Franz Tilg, Erwin Tilg, Eugen Fink, Ferdinand Fink, Josef Gitterle, Albert Tilg, Franz Gitterle, Johann Föger und Elmar Mungenast. Die kleine Partie der Musikkapelle und ein interessanter Lichtbildervortrag von Walter Venier über seine Weltreise verschönerten den gelungenen Kameradschaftsabend.

Blaschegg G.

### Prof. Mag. phil. Josef Mungenast - Oberstudienrat

Der Herr Bundespräsident hat dem Professor am Bundesrealgymnasium und Musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasium Landeck, Mag. phil. Josef Mungenast, den Berufstitel „Oberstudienrat“ verliehen.

Professor Mungenast ist fast 22 Jahre am Bundesrealgymnasium in Landeck als Lehrer für Geschichte und Leibesübungen tätig. Außerdem ist er alljährlich als Leiter von Schulschikursen eingeteilt und hat so manchem jungen Schüler die Anfänge des Schifahrens beigebracht. Durch viele Jahre hindurch war er Leiter des Katholischen Bildungswesens in Zams. Professor Mungenast hat auch weite Reisen in alle Teile der Welt unternommen und ist durch seine Vorträge in der Aula des Realgymnasiums weiten Kreisen der Bevölkerung bekannt geworden.

Wir gratulieren herzlichst zu der hohen Auszeichnung.

### Stadtbücherei Landeck (Im Gebäude der Volksschule)

Schon längst wollten Sie ein bestimmtes Buch lesen. Leider hatten sie nie Zeit. Im Urlaub, in den Ferien sollten sie dieses Buch wirklich zur Hand nehmen.

Besuchen Sie die Stadtbücherei an einem der angeführten Ausleihtage:

Dienstag: 16 bis 19 Uhr

Donnerstag: 16 bis 19 Uhr

Samstag: 10 bis 12 Uhr

Neu eingestellte Werke:

*Unterhaltungslektüre:* Styron: Die Bekenntnisse des Nat Thurner; Colette: Die Komödianten; A. Seipolt: Die Ernte seiner Eminenz; E. Goudge: Das Gasthaus am Fluß; Mougham: Der Magier; A. Munthe: Das Buch von San Michele.

*Geschichte:* I. Lissner: Wir sind das Abendland; Pörtner: Die Wikinger-Saga; O. Trapp: Tiroler Burgen / Vinschgau; O. Schulmeister: Die Zukunft Österreichs.

*Bücher für die Schuljugend:* Mark Twain: Der gestohlene weiße Elefant; Recheis: Pablito; E. Demmer: Schneidermeister Pimpernell; M. Sachs: Veronika; F. Steuben: Schneller Fuß und Pfeilmädchen; P. Moss: Die Schlangenbande; Kruparz: Kleine Inseln, große Abenteuer.

Sind Sie Mitglied der Stadtbücherei?

Alle Neueintritte des Jahres 1972 nehmen an einer Verlosung teil. Zu gewinnen sind schöne Buchpreise.



## Absoluter Höhepunkt für den Landecker Schwimmsport:

### 8 Tiroler Meistertitel und 3 Landesrekorde

Bei den diesjährigen Tiroler Meisterschaften der Schwimmer in der allgemeinen Klasse, die am ersten Wochenende im Juli im Innsbrucker Tivolibad ausgetragen wurden, konnte die junge Garde des TWV-Landeck nicht weniger als **8 Landesmeistertitel** erringen. Zusammen mit den zahlreichen zweiten und dritten Plätzen stellt diese Titelausbeute den absoluten sportlichen Höhepunkt des TWV-Landeck dar und unterstreicht einmal mehr die überragende Stellung dieses Schwimmvereines im Landecker Sportgeschehen. Neben den 8 Meistertiteln wurden noch **3 neue Landesrekorde** und **3 neue Landesjugendbestleistungen** von der Vertretung des TWV-Landeck aufgestellt.

Erfolgreichster Landecker war diesmal der 16-jährige **Freddy Senn**, der für sich allein 4 Meisterschafts Siege und 3 Jugendrekorde buchen konnte. Auf 2 Siege und ebensoviele Tiroler Rekorde brachte es die erst 14-jährige **Astrid Walser**, während sich deren Schwester **Karin Walser**, die im letzten Jahr noch 5 Meistertitel errang, infolge Trainingsrückstandes „nur“ einen Titelgewinn plus Landesrekord holte. **Hubert Frizzi** komplettierte die Erfolgsserie der Landecker mit einem Sieg in der Lagenstaffel.

Obwohl im städt. Schwimmbad in diesem Sommer infolge der schlechten Witterungsverhältnisse noch nicht nach Wunsch des Übungsleiters, Magister Helmut Schmidhammer trainiert werden konnte, zeigte sich bereits im ersten Bewerb der Titelkämpfe, 200 m Lagen Herren, die gute Form der Landecker Schwimmer. **Freddy Senn** mußte sich dem späteren 7-fachen Landesmeister **Michael Nagele** (TWV-Innsbruck) nur ganz knapp geschlagen geben und unterbot mit der guten Zeit von 2:36,0 seinen eigenen Jugendrekord um mehr als 5 Sekunden. Über die lange Lagenstrecke (400 m) drehte dann **Senn** den Spieß um und besiegte **Nagele** in ebenfalls neuer Jugendrekordzeit. Einen packenden Kampf lieferten sich der ehemalige österr. Meister und Rekordhalter **Friedl Suda** (TWV-Innsbruck) und **Freddy Senn** über die Strecke 100 m Rücken. Bei der 50 m - Wende lagen beide Schwimmer gleichauf, kurz nach der Wende zog dann **Suda** über einen Meter davon und sah bereits wie der kommende Sieger aus, doch der konditionsstarke **Freddy Senn** schob sich auf den letzten 25 Metern noch Zentimeter für Zentimeter an seinen Gegner heran und bezwang diesen praktisch auf den letzten 5 Metern. Schon vor diesem spannenden Rennen hatte man im Lager des TWV-Landeck allen Grund zum Jubeln. **Astrid Walser** gewann nicht ganz erwartet die 400 m Kraul in neuer Tiroler Rekordzeit von 5:41,8 ganz überlegen vor **Ilse Roseneder** (SCI). Knapper fiel die Entscheidung am Sonntag Vormittag über 200 m Kraul aus, doch auch

in diesem Rennen bezwang **Astrid Walser** ihre Gegnerin und erreichte mit 2:40,6 ebenfalls neuen Tiroler Rekord. Sie unterbot somit den alten Rekord ihrer Schwester **Karin** um mehr als 4 Sekunden. Über 400 m Kraul war **Astrid** selbst die Rekordhalterin. Beide Strecken beendete sie infolge ihrer guten taktischen Einstellung und ihrer hervorragenden Ausdauer. Anschließend an die 200 m Kraul Damen ging das 200 m Brust-Rennen der Herren in Szene, wobei **Hubert Frizzi** den guten 3. Rang erkämpfte. Danach war wieder **Freddy Senn** in Aktion. Die 200 m - Rückenstrecke war nach dem Sieg vom Vortag eine klare Sache für ihn und er blieb auch unangefochten in neuer Jugendrekordzeit von 2:37,5 vor **Suda** erfolgreich. **Hannes Senn** belegte in diesem Rennen, ebenso wie über 100 m Rücken den ehrenvollen dritten Rang. Seine Schwester **Doris Senn** erreichte über beide Rückenstrecken in persönlichen Bestleistungen jeweils den zweiten Platz. Bei einer positiveren Trainingseinstellung wäre sie in diesem Jahr bestimmt noch zu größeren Steigerungen fähig.

Am Samstag Nachmittag hatten **Karin Walser** und **Freddy Senn** die Qual der Wahl, und zwar mußten sie zwischen 400 m Lagen und 100 m Delphin entscheiden. Für beide war die Aussicht über 400 m Lagen größer und so traten sie auch in dieser Disziplin an. Wie bereits oben erwähnt, konnte **Freddy Senn** einen Sieg erringen. Besonders schwer war die Entscheidung **Karin Walser** gefallen. Sie verzichtete auf ihre Spezialstrecke 100 m Delphin, traf dafür aber im 400 m Lagenschwimmen gleich zwei Fliegen auf einen Schlag. **Karin** siegte in diesem Bewerb und legte dabei die ersten 100 m (Delphin) in vollem Tempo zurück, wobei sie ihren eigenen Landesrekord auf 1:22,8 drückte. Diese Zeit konnte die spätere Gewinnerin über 100 m Delphin nicht erreichen und so war **Karin Walser** zumindest moralische Siegerin auch in diesem Bewerb. Bereits vor dem letzten Damenbewerb, 100 m Kraul, machten sich bei **Astrid Walser** wieder die alten Schulterschmerzen bemerkbar. Sie konnte deshalb nicht mehr ihre volle Form ausspielen und mußte sich mit Rang drei begnügen.

Um den guten Eindruck, den der TWV-Landeck hinterlassen hatte, noch abzurunden, errangen **Hubert Frizzi** und **Freddy Senn** in der siegreichen Lagenstaffel des TWV je einen Meistertitel. Der TWV bezwang in diesem Rennen, das als das wohl spannendste der letzten Jahre im Tiroler Schwimmsport bezeichnet werden kann, die Mannschaft des SC-Innsbruck mit äußerst knappem Vorsprung.

Alles in allem ein Erfolg für den Landecker Schwimmsport im besonderen und für den Sport dieser Stadt im allgemeinen, von dem - vor diesen Meisterschaften - auch nicht die größten Optimisten nur zu träumen wagten.

### Turnverein „Jahn“ Landeck

Am Samstag, den 22. und Sonntag, den 23. Juli 1972, unternehmen wir unter der Führung unseres Tbr. Gerhard Simperl eine Bergtour aufs Württemberger Haus.

Alle unsere Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Die Tour wird so durchgeführt, daß eine Beteiligung aller Altersstufen möglich ist. Um die Unterkunft zeitgerecht sicherstellen zu können wird gebeten, die Meldungen bis spätestens 18 Juli bei Tbr. Gerhard Simperl, Fa. Corda Geiger abzugeben.

Alle weiteren Auskünfte (Ausrüstung, Treffpunkt, Abfahrt etc.) werden mit der Anmeldung bekanntgegeben. Gäste sind herzlich willkommen! Der Turnrat

### 3. Frudiger - Marsch

Am 30. Juli 1972 findet in Tösens der 3. Frudigermarsch statt. Die Strecke — ein hervorragender Wanderweg für alle Alters- und Leistungsstufen — ist 28 km lang und führt von Tösens ins Eggele über Margreith nach Greit, durch die Tscheywiesen und über den Kesselwald nach Tösens zurück.

Näheres wird bekanntgegeben.

### Fundausweis Landeck

Es wurden gefunden: 1 Herrenarmbanduhr, 1 Wollpullover, 1 Geldtasche mit Inhalt, Geldbetrag, 2 Schlüssel, 2 Minifahrräder, 1 Damenfahrrad und 1 Fotoapparat.

Der Bürgermeister: Anton Braun



## Rund 900 begeisterte Wanderer beim 1. Landecker Volksmarsch

Unter der Gesamtleitung von Hauptbrandinspektor Albertini Alois und Georg Thurner veranstaltete der 5. Zug der Freiwilligen Feuerwehr Landeck den ersten Landecker Volksmarsch um die Schrofensteinplakette. In unermüdlicher Vorarbeit wurde die Volksmarschstrecke ausgesucht, teilweise neu angelegt und der Weg an verschiedenen Stellen zu einem angenehmen Wanderweg gestaltet. Die Strecke, die dann als endgültiger Volksmarschweg feststand, weist eine Länge von rund 20 km auf und geht entlang der Talseiten um unseren ganzen Talkessel. Der Weg führt durch landschaftlich reizvolles Gebiet von Perjen hinauf zur Ruine Schrofenstein, von dort weiter durch den schattenspendenden Lärchenwald nach Grins. Das schmucke Dörfchen mit der Römerbrücke als Wahrzeichen wird durchwandert und es geht weiter nach Pians. Der angenehme Wanderweg, der uns nun von Pians durch das Haarland - entlang der kühlenden Sanna, über Perfuchsberg zurück nach Landeck bringt ist es wert, sehr bald wieder einmal durchwandert zu werden. Die Einmaligkeit der Wanderstrecke - für alt und jung und für Familien ein ideales Ausflugsziel - wird durch die herrliche Rundschau, die sich dem Wanderer auf dem ganzen Weg eröffnet, unterstrichen.

Die zahlreiche Beteiligung, vor allem aber die Teilnahme von geschlossenen Familien, von jungen und alten Leuten zeigt, daß die Strecke für jeden ausgesucht ist, und die Entscheidung, nicht nur die schnellsten Läufer als Volksmarschsieger zu ermitteln, erscheint vollkommen richtig, denn sonst wäre wohl die Bezeichnung „Volksmarsch“ falsch gewählt. Es ist aber selbstverständlich an-

erkenntniswert, wenn Teilnehmer in zügigem Dauerlauf die Strecke hinter sich bringen.

Der Wettergott war der Veranstaltung hold und bei strahlendem Sonnenschein konnte der Marsch durchgeführt werden. Alle Starter - ungefähr 900 an der Zahl - erreichten wohlbehalten und stolz über die eigene Leistung das Ziel - einzeln oder in Gruppen, stolze Väter mit ihren Jüngsten an der Hand oder auf dem Rücken.

Bürgermeister Anton Braun, der selbst mit Begeisterung mitmarschiert war, hatte sich zur Preisverteilung beim Gymnasium eingefunden. Sein besonderer Dank erging an die Veranstalter, der Glückwunsch an alle Teilnehmer.

Mit Pokalen wurden die 4 stärksten Gruppen

1. Textil AG (64 Teilnehmer)
2. Naturfreunde
3. Ministranten der Pfarre Perjen
4. Tapezierer Hammerl

die größten Familien

1. Familie Peintner, Perjen
2. Familie Schieferer, Landeck

die ältesten Teilnehmer

- Frau Heiß Leni, Landeck, 76 Jahre;  
Herr Radlbeck Karl, Landeck, 81 Jahre

die weitest angereiste Gruppe

Feuerwehrgruppe aus Hippach

die stärkste Feuerwehrgruppe

Feuerwehr Landeck

und der Teilnehmer der Invalidengruppe Karl Schwarz ausgezeichnet.

## Regimentsschützenfest des Oberinntaler Schützenregimentes am 21., 22. und 23. Juli 1972 in Ried

Festprogramm im Festzelt:

**Freitag, 21. Juli 1972:**

20.00 Uhr Großer Tirolerabend mit dem Trachtenverein „Silvretta“ aus See  
anschließend Tanz bis 24.00 Uhr mit den „Kapferer Buam“ aus dem Sellrain

**Samstag, 22. Juli 1972:**

20.00 - 24.00 Uhr  
Stimmungsmusik und Tanz mit dem bekannten „Montafoner Quintett“

**Sonntag, 23. Juli 1972:**

9.30 Uhr: Feldmesse sowie Ehrung der Gefallenen beider Weltkriege und verstorbenen Schützenkameraden, Ansprache der Ehrengäste

11.00 Uhr: Frühschoppenkonzert im Festzelt - Es spielt die Musikkapelle Ried

12.00 - 15.00 Uhr:  
Stimmungsmusik mit den „Zammer Dorfmusikanten“

15.00 - 24.00 Uhr:  
Tanz mit dem „Tyrol-Sextett“ aus Kematen

### Stadtgemeindeamt Landeck

Die Sprechstunden des Bürgermeisters entfallen vom 10. - 31. Juli 1972.

### Städtisches Wannbad

in der Hauptschule ab sofort bis 12. August außer Betrieb.

### Stadtgemeinde Landeck

In letzter Zeit werden von den Steuerpflichtigen in zunehmendem Maße die mit Bescheid vorgeschriebenen Steuern und Gebühren und die im Wege der Selbstbemessung erklärten Abgaben bar bei der Stadtkasse eingezahlt. Im Sinne der erstrebten Verwaltungsvereinfachung wird gebeten, fällige Abgaben auf die bei den örtlichen

Geldinstituten bestehenden Konten der Stadtgemeinde Landeck einzuzahlen oder zu überweisen.

Die angeführten Geldinstitute sind gerne bereit, beim Ausfüllen der Zahlscheine behilflich zu sein.

### Autostopp in Österreich und in Europa

Jedes Jahr wird das Autostoppen zu Beginn der schönen Jahreszeit wieder aktuell. Der ÖAMTC macht daher auf die verschiedenen gesetzlichen Bestimmungen aufmerksam, die beim Autostoppen zu beachten sind:

In Österreich ist Autostoppen auf Autobahnen und Autostraßen generell verboten. Sonderbestimmungen gibt es in der Steiermark und in Vorarlberg: In beiden Bundesländern ist der Autostopp für Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr



verboten, in Vorarlberg außerdem für Mädchen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

Im Ausland besteht ein generelles Verbot für Autostopper in der DDR und in der Sowjetunion. In Norwegen ist Autostoppen auf den Hauptstraßen verboten, in Polen benötigt man einen eigenen Ausweis. Erlaubt hingegen ist das Autostoppen in Belgien, Bulgarien, in der CSSR, in Dänemark, Großbritannien, Griechenland, Jugoslawien, Luxemburg, Portugal, Rumänien, Spanien, Türkei und Ungarn.

Fremdenverkehrsverband Landeck, Zams und Umgebung

## Veranstaltungskalender

**Freitag, 14. Juli:**

Pavillon - Konzert  
Beginn: 20.00 Uhr

**Dienstag, 18. Juli:**

Vereinshausaal: Tiroler Abend  
Beginn: 20.30 Uhr

**Donnerstag, 20. Juli:**

Gasthof Arlberg: Bayrischer Abend  
Beginn: 20.30 Uhr

**Freitag, 21. Juli:**

Pavillon - Konzert  
Beginn: 20.00 Uhr

**Täglich Tanz:**

Hotel Sonne,  
Hotel Schrofenstein,  
Gasthof Nußbaum - (außer Montag)

### Stemmklub IVB - Sektion Zams

Am 25. Juni konnte sich die Jugendmannschaft des Stemmklub IVB Zams bei einem internationalen Jugendturnier hervorragend platzieren. Gold für Paul Öttl, Silber für Schaninger Josef, Bronze für Staudacher und Hepke. Das jüngste Mitglied der Sektion Zams, Hansjörg Mungenast, konnte nach hartem Kampf den hervorragenden fünften Platz erreichen, wobei zu erwähnen ist, daß er erst 10 Jahre zählt und somit auch der jüngste Athlet des Turniers war.

Am 6. August findet im Gasthaus Egg ein weiterer Kampf unserer Stemmer statt.

### FC Volldampf Perfuchs nach 4 Runden auf Platz 2 der Oberlandliga

Am Sonntag, den 25. Juni, trug der FC Volldampf Perfuchs sein fälliges Heimspiel gegen den FC Paznaun-Galtür aus und unterlag mit 3:4 (3:0). Die Perfuchser, die bis zur Halbzeit überlegen waren, mußten nach einer Pause die Überlegenheit der Galtürer anerkennen, die ein Tor nach dem anderen aufholten und schließlich in der 80. Minute das siebringende vierte Tor erzielten.

Schiedsrichter Guggenberger: sehr gut.

Besser ging es dem FC Volldampf Perfuchs im Meisterschaftsspiel gegen Fiß. Dieses Treffen, das auf dem Sportplatz in der Fließer-Au ausgetragen wurde, gewannen die Perfuchser klar mit 0:4 (0:1). Der FC Volldampf, der mit 10 Akteuren spielen mußte, da Graber ausge-

schlossen wurde, spielte schon von Beginn an den besseren Fußball als die Fisser. Ein schneller Angriff des FC Volldampf brachte dann das langverdiente 0:1. In der zweiten Hälfte dominierten die Perfuchser klar und die Fisser mußten am Ende froh sein, nur mit 0:4 verlioren zu haben.

Der Tabellenstand:

			Punkte
1. Paznaun-Galtür	4	17: 7	6
2. FC Volldampf Perfuchs	4	12: 5	6
3. Prutz	4	10: 7	4
4. Fließ	4	8: 6	4
5. Nauders	4	9: 9	4
6. Fiß	4	3:23	0

### Evangelischer Gottesdienst

Im Juli und August jeden Sonntag um 10.30 Uhr.

#### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

*Sonntag, 16. Juli:* 8.30 Uhr Messe für Albert Röck, 9.30 Uhr Messe für Ida Prantner, 10.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Jahresmesse für Giradelli Benvenuto.

*Montag, 17. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Aloisia Zangerl geb. Partoll, 8.00 Uhr Messe für Walter Schmid.

*Dienstag, 18. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Josef Pöll, 8.00 Uhr Messe für Maria Radlbeck.

*Mittwoch, 19. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Arthur Eberl, 8.00 Uhr Jahresmesse für Ferdinand Hauser, 19.30 Uhr Messe für Leonhard und Angelika Köck.

*Donnerstag, 20. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Selma Albertini, 8.00 Uhr Messe für Karl Schaub.

*Freitag, 21. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Ewald und Emma Hille, 8.00 Uhr Messe für Arthur Pindur.

*Samstag, 22. Juli:* 7.15 Uhr Jahresmesse für Maria Wachter, 8.00 Uhr Messe für Anna Wiederin, 19.30 Uhr Sonntagsvorabendmesse für Johann Niss.

#### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

*Sonntag, 16. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis:* 6.30 Uhr Messe für Amalia und Rudolf Ennemoser, 9.00 Uhr Amt für Prof. Albert Schiemer, 11.00 Uhr Messe für Jakob Huber, 19.30 Uhr Abendmesse für Familie Gstraunthaler.

*Montag, 17. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis:* 7.00 Uhr Messe für Arthur Pindur.

*Dienstag, 18. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis:* 7.00 Uhr Messe für Tobias und Wilhelmine Mader.

*Mittwoch, 19. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis:* 19.30 Uhr Abendmesse für Hermann Schöpf.

*Donnerstag, 20. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis:* 7.00 Uhr Messe für Aloisia Raneburger.

*Freitag, 21. Juli, Gedächtnis des hl. Laurentius von Brindisi, † 1619:* 19.30 Uhr Abendmesse für Karl Schrott.

*Samstag, 22. Juli, Gedächtnis der hl. Maria Magdalena:* 17.00 Uhr Rosenkranz und Beichte, 19.30 Uhr Sonntagsvorabendmesse für verstorbene Eltern Schwazer.

*Sonntag, 23. Juli, 16. Sonntag im Jahreskreis:* 6.30 Uhr Messe für Franz Nagelschmidt, 9.00 Uhr Amt für Berta Ruetz, 11.00 Uhr Messe für Josef Kraxner, 19.30 Uhr Abendmesse für Franz Jung, Vater und Sohn.

#### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

*Sonntag, 16. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis:* 9.00 Uhr Bet-Sing-Messe für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Friedolin und Alfons Schimpföfl.

*Montag, 17. Juli:* 6.45 Uhr Messe für Hugo Handle.

*Dienstag, 18. Juli:* 19.30 Uhr Jugendmesse zum Dank.

*Mittwoch, 19. Juli:* 6.45 Uhr Messe für verstorbene Mutter.

*Donnerstag, 20. Juli:* 6.45 Uhr Messe für die armen Seelen nach Meinung.

*Freitag, 21. Juli:* 6.45 Uhr Messe für Johann Wiederin.



**Wir suchen ab sofort  
Kraftfahrer  
mit Führerschein C**  
unter besten Bedingungen.

METZGEREI KARL HANDL - PIANS

Zur Unterstützung meiner Frau in einem gepflegten Privathaushalt suche ich ab sofort ein tüchtiges, zuverlässiges

**Hausmädchen**

Gehalt bis S 4.000.- netto

Schönes Einzelzimmer mit Warm- und Kaltwasser steht zur Verfügung. Familienanschluß möglich.

Zuschriften an die Verwaltung des Blattes

Samstag, 22. Juli, hl. Maria Magdalena: 6.45 Uhr Messe als Jahrmesse für Josef Stockhammer, 19.30 Uhr Sonntagvormittagsmesse für Gottfried Zangerle.

**Ärztl. Dienst: 16. 7. 1972 (Nur bei wirklicher Dringlichkeit)**  
**Landeck-Zams-Pians:** Dr. Walter Frieden, Landeck, Tel. 343  
**St. Anton-Pettneu:** Sprengelarzt Dr. Weißkopf, St. Anton, Tel. 470  
**Pfunds-Nauders:** Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzicky, Pfunds  
**Prutz-Ried:** Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried  
**Kappl-See-Galtür-Ischgl:** Dr. W. Köck

**Tierärztlicher Sonntagsdienst**  
 16. 7. Dr. Josef Greiter, Ried i. O., Tel. 3316

**Stadtapotheke nur in dringendsten Fällen**  
**Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams)** Ruf 210/42  
**Nächste Mutterberatung:** Montag, 17. 7., 14 - 16 Uhr

Jalousien | Markisen | Falttüren | Rolläden | **TAWA**

Rufen Sie an - wir besuchen Sie - 05222/955303

**Grundstück** in Landeck-Öd zu verkaufen.  
 Zuschriften an die Verwaltung des Blattes

**Wir suchen Frau oder Mädchen**  
 für Haushalt mit Kindern ab 10. September oder 1. Oktober halb- oder ganztägig.

Familie Anne und Bruno Öttl, Schulhausplatz 5, Landeck. - Meldungen erbeten bis 1. August.



**I. MAHNUNG**



**II. MAHNUNG**



**III. MAHNUNG**



**SCHON ERLEDIGT!**

durch einen **DAUERAUFTRAG** bei der

seit 1875

**spar**  **Vorschusskasse**

landeck und st.anton



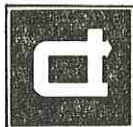
**Loos - Dampfstrahlgerät Strahlfix**

betriebsfähig, einwandfrei, preisgünstig zu verkaufen.

Felix Troll, Landeck, Bruggfeldstr. 21, Tel. 686

**Suche 3- eventuell 4-Zimmer-  
Wohnung im Raume Landeck,  
Zams, Schönwies-Starkenbach.**

Anfragen unter Telefon 05442 - 524



Für den weiteren Ausbau unserer gut eingeführten Organisation im Bezirk Landeck (eigenes modernes Büro in Landeck)

suchen wir einen

**Versicherungskaufmann**

der gewohnt ist, fleißig zu arbeiten und dementsprechend zu verdienen. Vorkenntnisse vorteilhaft, jedoch nicht Bedingung.

Bewerbungen an:

**donau**

ALLGEMEINE VERSICHERUNGS A.G.

Landesdirektion Tirol,  
6020 Innsbruck, Schlossergasse 1,  
Telefon 05222-23101

**Friseurlehrmädchen**

wird aufgenommen.

Vorhofer, Landeck

**Nähmaschinen**, Zick-zack und Automatik, fabriksneu, kleine Lackierkratzer, **billigst!** Zustellung und Einschulung gratis. **Krieger**, Fachgeschäft, Innsbruck, Innstraße 61. **Koffer-Nähmaschinen ab S 1690.—.** (Karte genügt!)

**Opel Kadett A**

Baujahr 1964

guterhalten, Paragraph 55 überprüft, mit 6 Winterreifen, zu verkaufen. Besichtigung Samstag-Sonntag.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**ERTLI**

den anderen einen Schritt voraus

**Brenner für Öl  
und Gas**

Service-Monteur: **KUBIN ELMAR**

6500 Landeck, Lötzweg 57, Tel. 9023

Landesvertretung: **HELMUT KOTESCHOWETZ**

6020 Innsbruck, Zeughausgasse 8, Tel. 05222-22038

Wir haben nun auch die Bezirksvertretung für

**Pfaff-Nähmaschinen**

übernommen.

Sie erhalten bei uns somit alle Modelle von

**Pfaff - Gritzner - Kayser - Nähmaschinen**

Günstige Preise - trotz Qualität!

Bei Ihrem Fachhändler

Fernsehen - Radio - Elektro - Maschinen

Ing. K. Weigel, 6500 Landeck-Tirol, Malserstr. 46, Tel. 05442/658



**WIR VERGRÖßERN LAUFEND**

Neues Möbelhaus in Straß im Zillertal im Bau, weitere vor Baubeginn.  
Beste Verdienstmöglichkeit durch hohen Bruttogehalt und

**25%**  
**Leistungsprämie**

bieten wir

**Montagetischlern  
Lagerarbeitern**

Dauerstellung, Fahrtspesenvergütung, billiges Mittagessen, Zubringerbus und angenehme Arbeitszeit.



**EUROPA-MÖBEL-ZENTRUM  
HANS REITER**

6040 Innsbruck, Neu-Rum, Serlesstraße 13  
Tel. 62386; vorzustellen bei Herrn Greiner

**Guterhaltener Stutzflügel**

günstig zu verkaufen.

Telefon 05442-9305

Gesucht wird tüchtige männliche oder weibliche

**Bürokraft**

für interessanten u. selbständigen Aufgabenbereich.

Auch Halbtagsbeschäftigung möglich.

Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an die Verwaltung des Blattes, Gemeindeamt, unter Nr. 948.

**Vorbereitung für Wiederholungsprüfungen**

in

**Englisch - Französisch - Latein**

Beginn: 24. Juli

**C. SCHIEL, Innstraße 52, Telefon 210**

**Hausmädchen**

g e s u c h t .

Dauerstellung mit Familienanschluß.

Auskunft bei Maria Alfons - Haus Tirol - Ried,  
Telefon 05472-290.

**Kieswerk - Betriebs - Ges.m.b.H. u. Co. KG. Zams**

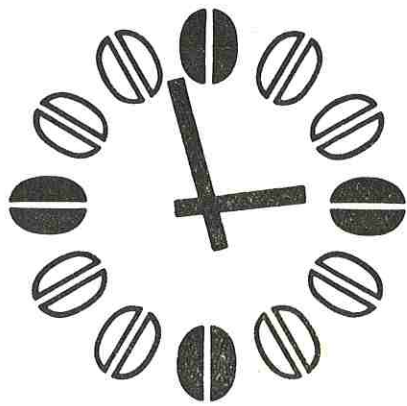
s u c h t für das neue Kieswerk zu **HÖCHSTLÖHNEN:**

**Radladerfahrer  
Maschinisten**

(Hilfsarbeiter werden angelernt)

Vorzustellen im neuen Werk in Zams bei der Betriebsleitung:  
Herrn Anton Prantauer Telefon: Werk 207





**immer Zeit für  
ZUMTOBEL  
Kaffee!**

## **AUDI SUPER 90**

Baujahr 68, zenitblau, Bestzustand, wenig km, günstig zu verkaufen. Ötz - Tel. 05252 - 372

## **Wer inseriert - profitiert!**

### **MERCEDES 190 Dc, Bauj. 64**

gut erhalten, zu verkaufen.

Tel. 05442 - 202

## **Anstreichen - Lackieren - Schützen**

Farben - Lacke - Holzschutzmittel - Rostschutz und Betonfarben u. a.  
ERHALTEN Sie preiswert bei

## **Drogerie u. Farbenfachgeschäft O. Müllauer, Zams**

Fachliche Beratung

Telefon 718

## **Lehrstellen**

Unsere Lehrwerkstätte beginnt am 21. August 1972 mit der Ausbildung des 1. Lehrjahres für

## **Bauschlosser, Stahlbauschlosser Maschinenschlosser**

Melden Sie sich jetzt schon bei uns - am besten gleich bei unserem Ausbildungsleiter Herrn Pramsoler.  
Werksküche vorhanden — Zimmer kann besorgt werden.



**6500 LANDECK**  
UFERSTRASSE 2 - 10  
TELEFON 05442-811





EUROPA  
MÖBEL

EUROPA-  
MÖBEL-  
ZENTRUM

Wir sind weiterhin bemüht, Preiserhöhungen abzufangen, darum . . .

# Ein kluger Rechner kauft Europa Möbel!

**MÖBELHAUS HANS REITER**

Innsbruck, Neu-Rum, Serlesstr. 13, Tel. 62386-89 - Innsbruck am Hauptbahnhof, Tel. 24123 - MÖBEL-SUPERMARKT, Haller Str., Tel. 61371-73

## Suche tüchtigen Burschen

für Tankstelle und Service-Box  
zu sofortigem Eintritt.

SHELL - Tankstelle

E. u. A. Thurner, Landeck, Bahnhof, Tel. 336

## Arbeitsamt Landeck, Tel. 616-617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitsplatzförderung.

KIRCHBICHL 053 32/298 05

HÖPPERGER MÖTZ 052 63/424

INNSBRUCK 052 22/20 27 92



**TANKREINIGUNG**  
**DRUCKPROBEN**  
**ALTOLANNAHME**

## Lichtspiele Landeck

### Andere beten - Django schießt

Ein von Kopfgängern verfolgter Bursche macht zuletzt mit Hilfe eines Stutzers eine Bande unschädlich. Mit Sean Todd, Isabelle Savona, Ken Wood u. a.

Samstag, 15. Juli 19.45 Uhr Jv.

### M. A. S. H.

Die übermütigen Streiche amerikanischer Armeechirurgen in einem Feldlazarett während des Korea-Krieges. Mit Donald Sutherland, Elliot Gould u. a.

Sonntag, 16. Juli 19.45 Uhr Jv.

### Draculas Tochter und Professor Satanas

Gruselfilm um einen Gehirnschirurgen, der die Verpflanzung menschlicher Gehirnzellen in einen Fischkörper herstellen will. Mit Maura Monti, Roberto Canedo u. a.

Mittwoch, 19. Juli 19.45 Uhr Jv.

### Herkules erobert Atlantis

Historischer Ausstattungsfilm. Herkules auf seinem Weg nach Atlantis. Mit Vittorio Cottafavi, Reg Park, Fay Spain, Ettore Manni u. a.

Donnerstag, 20. Juli 19.45 Uhr Jv.

Vorverkauf: Jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung

## Ausschreibung

Vom Gemeindesteuerprüfungsverband des Bezirkes Imst wird der Posten eines Gemeindesteuerprüfers ausgeschrieben.

Bewerber müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

1. österreichische Staatsbürgerschaft
2. einwandfreier Leumund
3. abgeschlossene Handelsschulbildung

Für das Dienstverhältnis gelten die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes des Bundes. Die Entlohnung erfolgt in der Entlohnungsgruppe „c“. Hinsichtlich von Zulagen und Reisekostenvergütungen gelten die gleichen Bestimmungen wie für Landesbedienstete. Dienstantritt am 1. September 1972 (Einschulung durch den Dienstgeber).

Bewerbungen sind bis 30. Juli 1972 schriftlich unter Anschluß eines Lebenslaufes und von Zeugnisabschriften an die Bezirkshauptmannschaft Imst zu richten.

Imst, am 5. Juli 1972

Der Obmann:  
DDr. Kundratitz





# Doppelmayr

Aufzug- und  
Skiliftfabrik  
Konrad Doppelmayr + Sohn  
A-6922 Wolfurt  
Tel. 05574/31318



Herr  
Heinrich Gunz  
ist auf Montage  
in Norwegen  
und Schweden.



Herr  
Adolf Schöch  
weilt derzeit als  
Monteur in  
Australien und  
Neuseeland.

## Erfolgreiche Mitarbeiter haben bei uns als Lehrling angefangen

### Maschinenschlosser-Lehrlinge

## Einkaufszentrum

# GRAUN

# Theiner

Restauration - Cafe - Jausenstation

### Neue Geschäftszeiten im Sommer:

**Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag**  
von 9-12 und von 14.30-19 Uhr

**Sonntag von 14.30-19.00 Uhr**

**Sehr interessante und günstige**

# Sonderangebote